

Protokoll



Nr. 02/2007

11. März 2007

Protokoll der HTSV-Mitgliederversammlung 2007

Beginn: 14.00 Uhr

Ende: 17:10 Uhr

Versammlungszeit:

Samstag, den 11.03.2007, 14.00 Uhr

Versammlungsort:

Saalbau-Haus Bornheim, Arnsburger Straße 23,
60385 Frankfurt am Main

Anwesend:

32 hessische Vereine, vertreten durch 55 Personen.

Tagesordnung

- TOP 1 Begrüßung der Teilnehmer
- TOP 2 Feststellung der Stimmen
- TOP 3 Wahl des/der Protokollführer(s)(in)
- TOP 4 Ehrungen
- TOP 5 Berichte des Vorstandes
- TOP 6 Berichte der Kassenprüfer
- TOP 7 Anträge zur Mitgliederversammlung
- TOP 8 Entlastung des Vorstandes
- TOP 9 Tauchvereine und Freizeitsport /
Impulsreferat
- TOP 10 Vorstandswahlen
- TOP 11 Wahl der Kassenprüfer
- TOP 12 Verschiedenes

TOP 1

Begrüßung der Teilnehmer

Die Präsidentin begrüßt die erschienenen Vereinsvertreter/Innen, Frau Ebers vom Landessportbund Hessen sowie Malte Uffeln, Rechtsanwalt und Spezialist für Vereinsrecht.

TOP 2

Feststellung der Stimmen

Nach Auszählung der an die Vereinsvertreter vergebenen Stimmkarten steht fest, es sind 305 Stimmen für die Wahlen vergeben.

TOP 3

Wahl des/der Protokollführer(s)(in)

Ilona Knodt ist bereit zu kandidieren. Per Akklamation wird sie einstimmig gewählt. Sie nimmt die Wahl an. Da sie früher die Versammlung verlassen muss, wird als Stellvertreter Kristian Werelius vorgeschlagen. Er ist bereit zu kandidieren. Einstimmig wird er per Akklamation gewählt. Er nimmt die Wahl an.

TOP 4

Ehrungen

Die Präsidentin bedankt sich bei Paul Stepanek mit einem kleinen Präsent für seine lange und erfolgreiche Tätigkeit als Pressewart im HTSV. Für dieses Amt steht Paul nicht mehr zur Verfügung. 12 Jahre hat Paul den Fachbereich geleitet, mit dem Isb h zusammen gearbeitet, den Messestand des HTSV betreut, das jährliche Seminarheft erstellt, Werbemittel für die Vereine entwickelt und viele andere Aufgaben in seinem Bereich erledigt. Die goldene Ehrennadel des HTSV wird ihm aus diesem Grunde verliehen.

TOP 5

Berichte des Vorstandes

Die Präsidentin

Doris Brelowski gibt einen Überblick über die von ihr gesetzten Ziele:

- Unterstützung/Infos für die Vereine
- Rechtzeitig dafür sorgen, dass es Nachfolger im Ehrenamt gibt
- Weiterarbeit am Thema der Vereinsausbildung nach VDST/CMAS
- Erhalt der Zusammenarbeit mit der DLRG Hessen
- die Vertretung des HTSV auf Bundesebene erfolgreich weiter zu führen

Sie dankt den Vorstandskolleginnen und Kollegen sowie den Vereinen für ihre Mitarbeit und bittet um Anregung aber auch um Kritik.

Der Vizepräsident

Rudolf Tillmanns berichtet, dass ein Hauptteil seiner Arbeit darin besteht, den Vorstand in allen Bereichen zu unterstützen und, im Sinne des Stellvertreterprinzips, nahezu alle HTSV Termine mit der Präsidentin zusammen wahrzunehmen.

Ein Thema, das er in jüngster Zeit in die Diskussion gebracht hat und dem er sich in der Zukunft widmen will, befasst sich mit dem komplexen Wandel in der Gesellschaft und damit verbunden der notwendigen Reaktionen der Tauchvereine, um in der Zukunft weiterhin erfolgreich zu sein.

Zu diesem Thema konnte er eine Referentin vom Isb h gewinnen, Frau Ebers, die mit einem kurzen Vortrag darüber bei der heutigen Versammlung vertreten ist

15:00 Uhr:

Es sind 30 Vereine mit 311 Stimmen vertreten.

Schatzmeister des HTSV

Anhand der vorgelegten Aufstellung erläutert Oliver Hess, die Einnahmen und Ausgaben des HTSV in

2006. Es gibt keine Fragen oder Rückmeldungen zum Bericht des Schatzmeisters.

Fachbereich Ausbildung

VDST TL1/TL2 Theorie Prüfung

Frank Ostheimer berichtet von der diesjährigen TL-Ausbildung. Mit 23 Teilnehmern (10 TL1, 12 TL2, 1 TL3) fand die Theorievorbereitung an der Landes-sportschule Hessen statt. Termin der Prüfung: 24. bis 25.03.2007.

HTSV TL1 Praxis Prüfung vom 12.-21.10.2007

Die Prüfung findet in Hyeres (Südrankreich), auf der Tauch-Basis von Hansi Hähner, statt.

HTSV-Seminare im Jahr 2007:

45 Seminare gibt es online, davon sind 20 Seminare "autorisierte VDST-Fortbildungen". Dies bedeutet, dass diese Seminare durch Bundesausbildungsleiter Theo Konken oder den jeweiligen Landesausbildungsleiter genehmigt sind und anerkannte Fortbildungsstunden haben. Frank bietet den Vereinen an, eigene Vereinsseminare über die HTSV Homepage zu veröffentlichen. Eingabemaske unter www.htsv.de, bei „Termine“ rechts unten

Übungsleiterkurs 2006/2007 in Wetzlar

10 Teilnehmer/Innen - alle aus Hessen - haben den Kurs erfolgreich abgeschlossen. Weitere Informationen unter: www.htsv.de

SK Eistauchen

Ziel ist, dass in der Zukunft kein VDST Taucher mehr ohne diesen SK unter Eis geht. Um dies zu erreichen, gab es Übergangsregelungen für Ausbilder. Inzwischen gibt es in Hessen 20 TL2 und TL3, die diesen SK abnehmen können.

HTSV-Projekt "TL Stipendium"

Bei diesem Projekt geht es um die Förderung von jungen Menschen (unter 25 Jahre), die eine Tauchlehrerausbildung machen möchten. Aufgrund der Tatsache, dass in der Vergangenheit der jüngere Personenkreis nicht vertreten ist, soll durch dieses Projekt ein Anreiz geschaffen werden. Über die Voraussetzungen, das Mentorenmodell, das Auswahlverfahren und die Anmeldung ist weiteres zu finden unter: www.htsv.de

HTSV See Schönbach:

Der im letzten Jahr erstmals getestete Winterbetrieb wurde in diesem Jahr (auch witterungsbedingt) gut angenommen. Über die Hälfte der Tauchtage im Winter waren besetzt und wurden von den hessischen Tauchern genutzt. Der TLvD Dienst wurde durch den Einbau einer komfortablen Heizungsanlage verbessert. Als zusätzliches Ausbauprojekt ist die Installation eines Stromgenerators mit Gasbetrieb bereits beauftragt. Hiermit steht in Zukunft auch Netzspannung für Seminare und Beleuchtung zur Verfügung.

Termine und Aktuelles

- Die HTSV Ausbildertagung findet am 22. April in Oberursel statt, Ausrichter ist der: SC Oberursel
- der Workshop Kaltwasserausrüstung findet in Großkrotzenburg statt. Der Workshop im April: ist voll, im November sind noch 19 Plätze frei

Ausbilder

Frank bedankt sich beim Ausbildungsteam für die Mitarbeit und Hilfe. Das Team setzt sich wie folgt zusammen:

Thorsten Meier	ÜL-Ausbildung
Volker Maier	Web-Seite, Projekt Stipendium
Andreas Stramka	Prüfungsfragen, Seminarheft
H.-J. Müller	ÜL-Fortbildungen, Qualitätssicherung HTSV Seminare
Dr. Dirk Michaelis	Medizin
Holger Feldmann	Nitrox-Kommission, ÜL Ausbildung
Hartmut Glaum	HTSV-See
Hansi Hähner	TL Praxisprüfungen, TL Theoriebögen
Petra Sängler	ÜL-Fortbildung
Theo Schefer	Projekt Stipendium
Dr. Hartmut Kroll	Unterstützung

Fachbereich Tauchmedizin

Dr. Dirk Michaelis gibt den Ablauf der Seminare im Jahreslauf bekannt:

- TL-Vorbereitung, im Februar
- TL-Prüfung, im März
- Tauchmedizin Praxis, im April/November
- Tauchsicherheit und Rettung/Medizin Praxis im Mai und September
- TL2/3 VDST, Prüfung Hurghada im April
- TL1 HTSV, Prüfung Hyeres im Oktober

Diverse HLW- und AED-Seminare finden nach Rücksprache statt. Zur Kenntnis: bis heute haben 350 Ausbilder des HTSV an AED/HLW Seminaren teilgenommen.

FB Visuelle Medien

Joachim Schneider teilt der Versammlung mit, was es im Bereich der visuellen Medien neues gibt:

- UW-Foto- und Videotage im Frühjahr in Nidderau
- UW-Foto- und Videotage im Herbst in Großkrotzenburg
- Gründung einer Gruppe Digitale Bildbearbeitung
- Erstellung einer Modelkartei mit Modelkursen

Was sich nicht ändert, sind die Schwimmbad-Workshops, die Fotoseminare auf Gozo/Malta sowie der Foto- und Videostammtisch.

Jahresausblick für 2007

In Langen findet die 2. Mitteldeutsche UW-Foto- und Videomeisterschaften statt. Termin ist 31.03.2007. Prämiert wird:

- Der beste Mitteldeutscher UW-Fotograf

- Der beste Mitteldeutscher UW-Videograf
- beste Landesfoto- und Videografen

Ausrichter: UCL Langen und HTSV

Unterstützer: VDST und Stadt Langen

Landesverbände: Berlin, Brandenburg, Hessen, Sachsen und Sachsen-Anhalt.

FB Wettkampfsport

Andreas Neff berichtet, dass die Mittel des LSB für den Wettkampfsport gestrichen wurden. Es gibt nur noch Mittel für die Kader-Untersuchungen. Des weiteren wird für den Wettkampfsport dringend Nachwuchs gesucht. Andreas bittet um Mithilfe durch die Vereine und bietet seine Unterstützung bei Vorstellung in den Vereinen an. Solange er durch den DUC Darmstadt und den HTSV in seiner Arbeit Unterstützung findet, wird er dem FB Wettkampfsport erhalten bleiben.

FB Unterwasser-Rugby

Für Marc Wachtel, der nicht an der Versammlung teilnimmt, trägt Andreas den Bericht vor.

Saison 2006/2007

2. Bundesliga Süd

mit FTG Pfungstadt, DUC Darmstadt und GW Gießen

1. Landesliga in Hessen

TSC Gelnhausen, Pulpo Wiesbaden,

USC Obertshausen und

HTSV U21 Auswahl (außer Konkurrenz)

Relegation für die Ligen Süd

Am 16.06.2007 in Wiesbaden, alle Ergebnisse der Ligen auf der VDST Homepage www.vdst.de

Länderpokal, HTSV Jugend U21

23.-25.03.2007 in Gelnhausen, Ausrichter: TSC Gelnhausen und HTSV

Länderpokal, der Damen und Herren

05.-06.05.2007 in Würzburg

Wir möchten dort mit mindestens einer HTSV Mannschaft teilnehmen.

Hessenmeisterschaft

02.09.2007 Ausrichter TSC Gelnhausen

Schiri Lehrgang (Fortbildung)

02.09.2007 in Gelnhausen vor der Hessenmeisterschaft

Neue UW-Rugby Saison 07/08

vom 01.09.2007 bis 31.05.2008

Unterwasserhockey

Für Jan Carmans, der nicht an der Versammlung teilnimmt, trägt Andreas den Bericht vor.

Rückblick 2006

9 Wochenend-Seminare bei Tauchgruppen durchgeführt. Hessen: Wiesbaden, Laubach, Usingen,

Kassel, Solms (Bundesjugendseminar), Sonstige: Elmshorn, Karlsruhe (offene Ausschreibung)

Dadurch zwei große Erfolge

Laubach: regelmäßiges Training im Jugend- und Erwachsenenbereich seit Dezember

1. HTSV Verein mit wöchentlichem UWH Trainingstermin

Elmshorn bei Hamburg: mit große Begeisterung dabei - reisen nach München und Slowenien zu Turnieren

1. VDST Verein mit wettkampforientiertem UWH

Aber, die Gießener Gründergruppe des dt. UWH hat sich nach 10 Jahren aufgelöst. Die Gründe: sehr schlechte Trainingsbedingungen (1 kurze Schwimmbahn), zu wenig Teilnehmer, neue Hochschulsport-Gebührenpflicht

Ausblick 2007

Weitere Seminare und Aktionen je nach Wunsch bzw. Nachfrage - bisher nur wenige Anfragen, nichts konkretes, ggf. HTSV-Jugendseminar?

Festigung „HTSV UWH Stützpunkt Laubach“

Trainingstermin: Sonntags 17:30 Uhr

Gäste aus anderen HTSV Vereinen (speziell Trainer bzw. Ausbilder!) sind vom Vorstand aus herzlich eingeladen, Fertigung von speziellen Schlägen für die Jugendgruppe, weiterer Ausbau des Trainings bis hin zu Turnierniveau

Keine Teilnahme an int. Meisterschaften (CMAS Championchips in Bari)

Zu hohe Kosten, zu kleiner Kader, allgemein unklarer Status des Events. Statt dessen kleine Turniere in den Niederlanden und Frankreich

UWH Lehrgang und „Deutsche Meisterschaft“ November 2007 in Elmshorn

Wird vom Ausrichter auch als Lehrgang im Sporttaucher ausgeschrieben werden

In eigener Sache

Start ÜL Ausbildung im TSC Laubach im Herbst 2007

Vielen Dank! Fragen und Anregungen sind immer willkommen!

Jan@Carmanns.de und <http://uwsport.de>

FB Umwelt und Wissenschaften

Bernd Schmidt, zuständig für den Bereich Umwelt und Biologie teilt der Versammlung mit, welche Kurse er in 2007 geplant hat.

- (SK) Gewässeruntersuchung: 2 x Schönbach + 2 x andere
- (SK) Meeresbiologie auf Korfu
- Bio-Vortrag bei Vereinsveranstaltung
- Bio/Umwelt in der ÜL – Ausbildung

Des weiteren erstreckt sich die Verbandsarbeit von Bernd auf den VDST, den HTSV und den LSB.

Tauchseen-Portal des VDST

Auf der Boot in Düsseldorf gab es ein Treffen der Umweltreferenten. U. a. war das Seenportal ein Thema, welches im Januar 2007 online ging. Das Tauchseen-Portal wurde vom Verband Deutscher Sporttaucher (VDST) in Zusammenarbeit mit dem Bundesamt für Naturschutz (BfN) erstellt. Erstmals gibt es für Natursportlerinnen und -sportler die Möglichkeit sich umfassend über Tauchgewässer in Deutschland zu informieren. An vielen Gewässern ist die Informationslage leider noch unzureichend. Darf man hier tauchen? Welche Regelungen gibt es vor Ort? Was kann in dem See beobachtet werden? Nutzungskonflikte zwischen den verschiedenen Interessen wie Tauchen, Angeln, Baden und Naturschutz sind auch oft nur auf ein Informationsdefizit zurück zu führen. Aus dieser Notwendigkeit heraus entstand das neue Internetportal, das der VDST in Zusammenarbeit mit dem BfN erstellt hat, um zu informieren. Weitere Mittel sollen durch das BfN zur Verfügung gestellt werden, so dass die Maßnahme fortgeführt werden kann.

Gerd Knepel, zuständig für den Bereich UW-Archäologie gibt seine Planung für 2007 bekannt:

- „Denkmalgerechtes Tauchen“ im Juni am Edersee
- „Denkmalschutz und Archäologie“
- Multiplikatorenkurse „Denkmalgerechtes Tauchen“ im Juni

Gerd teilt weiterhin mit, dass inzwischen 5 Hessen an den Multiplikatorenkursen teilgenommen haben.

FB Schulsport

Frank Reubert stellt ein neues Seminar vor, welches in diesem Jahr gestartet wird.

"Tauchunterricht in der Schule"

Ein Weiterbildungsseminar zur Gestaltung von Projektwochen und Ag's im Rahmen des Ganztagsprogramms für VDST Übungsleiter und Tauchlehrer sowie Lehrer im Schuldienst. Der Termin hierzu wird auf der TL/ÜL-Tagung veröffentlicht!

Wahlfach Tauchen, Universität Gießen, Fachbereich Sport:

In einem Pilotprojekt wird von Frank erstmalig an der Universität Gießen das Tauchen mit der ABC-Ausrüstung angeboten.

Hierbei können Sport-studenten im Rahmen von zwei Blockseminaren einen Schein im ABC-Tauchen erwerben, der sie befähigen soll das Tauchen mit Grundausrüstung an Schulen umzusetzen.

Landesjugendwart

Kristian Werelius gibt die Termine für 2007 bekannt:

- HTSV-Jugendvollversammlung 04. März
- Nemo 33 in Brüssel 10. bis 11. März (organisiert von den Teilnehmern des Jugendgruppenhelferlehrgangs 2006)

- Jugendgruppenhelfer, 23. bis 25.02./20. bis 22.04. und 04. bis 06. Mai
- VDST-Jugendtag, Erfurt, 28./29. April
- HTSV Jugendfahrt Grundlsee, 11 bis 15. Juli
- Dive & Grill in Schönbach, 17. bis 19. August
- Weiterbildung Kindertauchen 02. bis 04. November
- Jugendseminar Tauchsicherheit und Erste-Hilfe 09. bis 11. November

Jugendausschuss, gewählt an der Jugendvollversammlung am 04. März

Den Jugendausschuss bilden:

Kristian Werelius	-	Jugendwart
Ruth Späth	-	Jugendwartin
Peter Helbig	-	Jugendkasse
Nna Pontorerio	-	Jugendsprecherin

Jugendgruppenhelferlehrgang

Dieses Jahr findet erneut ein Jugendgruppenhelferlehrgang statt. 14 Teilnehmer werden an 3 Wochenenden pädagogische und organisatorische Leitungskompetenz erwerben und somit fit für die allgemeine Jugendarbeit und Jugendvertretung gemacht werden.

Zielgruppe: Jugendliche ab 15 Jahren

Arbeitsfeld: allgemeine Jugendarbeit, Jugendvertretung

Vermittlung pädagogischer und organisatorischer Leitungskompetenzen

1. Stufe für DOSB-Jugendleiterlizenz

Weiterbildung „Kindertauchen“

Die Weiterbildung Kindertauchen wendet sich an Ausbilder, die Kindertauchen anbieten möchten.

Zielgruppe: Ausbilder

Arbeitsfeld: Kindertauchen

Besonderheiten im Umgang mit Kindern: Konzept Kindertauchen, Medizin, Recht, Ausrüstung, Lehrkonzept

Empfohlen nach VDST-KTA-Ordnung

15:35 Uhr:

es sind 31 Vereine mit 327 Stimmen vertreten

15:36 Uhr:

es sind 32 Vereine mit 346 Stimmen vertreten

Mit Einverständnis der Mitgliederversammlung wird eine Pause von 15.40 bis 16.00 Uhr eingelegt.

TOP 6

Berichte der Kassenprüfer

Rolf Richter und Peter Mohler haben am 18.02.2007 die Kasse des HTSV für 2006 geprüft. Peter Mohler, der heute nicht an der Versammlung teilnehmen kann, lässt sich entschuldigen. Es gab keine Beanstandungen, eine aktuelle Inventarliste lag vor. Größere Ausgaben entstanden durch den Einbau der Heizung in Schönbach und für Büroeinrichtungen. Die Umstellung der Seminaranmeldungen und die Abrechnung über die Kasse wurde erfolgreich umgesetzt. Im Dezember wurde der Pachtvertrag in

Schönbach für weitere 10 Jahre unterzeichnet, so dass die in Schönbach durchgeführten und anstehenden Investitionen in Ordnung angesehen werden. Die Empfehlung der Kassenprüfer zum Seminarheft ist weiterhin, die Kosten für den Druck von ca. 6.000,00 € einzusparen und das Heft – so wie schon praktiziert – auf der Homepage des HTSV zu veröffentlichen.

TOP 8

Entlastung des Vorstandes

Die Kassenprüfer stellen den Antrag auf Entlastung des Vorstandes. Per Akklamation wird der Vorstand einstimmig entlastet.

Mit dem Einverständnis der Mitgliederversammlung wird der TOP 7 zurück-gestellt und der TOP 9 vorgezogen, da die Referentin des Isb h die Versammlung früher verlassen muss.

TOP 9

Tauchvereine und Freizeitsport

Frau Ebers vom Landessportbund Hessen stellt kurz die wichtigsten Faktoren dar, von denen der Wandel in der gesellschaftlichen Entwicklung in Deutschland geprägt ist. Sie erläutert daraus das Verhalten der Bevölkerung im Zusammenhang mit dem Sport und seiner Ausübung. Wichtige Anregungen und Ideen für die Vereine werden daraus abgeleitet, wie sie in Zukunft weiterhin erfolgreich ihre Sportart anbieten und attraktiv halten können.

Folgende Erkenntnisse wurden gewonnen:

- die sportlichen Aktivitäten von Frauen nimmt zu
- Die Bevölkerung wird insgesamt älter und im Alter aktiver und fitter
- Wettbewerb um Mitglieder unter allen Sportorganisationen wird härter
- weniger Menschen wollen sich an Vereine binden
- sportliche Aktivitäten und ihre Nachfrage ändern sich
- 60 % der Vereine im Isb h sind Mono-Sportvereine, nur eine Sportart
- außerhalb von Vereinen gibt es mehr Taucher/Innen als innerhalb der Vereine
- Tauchen wird immer beliebter
- Tauchen wird vorwiegend von Männern ausgeführt

Anforderungen an die Vereine:

- Neue Angebotsformen aufbauen, Trends aufgreifen
- Öffnen und Integration von neuen Zielgruppen
- Altersgruppen gezielt berücksichtigen
- über die bisherigen Trendsportarten hinausgehen
- die Familie ansprechen und einbinden
- Mit den Aktivitäten im Tauchsportverein auch an Land gehen

Dies bedeutet für die Vereine:

- Das Angebot an Aktivitäten überprüfen und anpassen
- Neues aufbauen und anbieten
- Führungsstrukturen ändern
- Mitstreiter/Innen finden
- Passive Mitglieder ansprechen und zu aktiven machen

Der Isb h hat sich intensiver mit dem Thema beschäftigt und Angebote entwickelt, um Vereine auf ihrem weiteren Weg in die Zukunft zu unterstützen. Beratung und Informationen durch den Isb h sind möglich per e-Mail: bebers@lsbh.d ; oder telefonisch: 069-6789-447

Rudolf Tillmanns bedankt sich bei Frau Ebers im Namen des Vorstandes für die Darstellung und die Anregungen. Er stellt in Aussicht in weiteren Vorträgen und Workshops dieses Thema speziell für Tauchvereine zu vertiefen. Er will dazu alle hessischen Tauchvereine ansprechen und zu neuen Wegen motivieren.

TOP 7

Anträge zur Mitgliederversammlung

Doris übergibt das Wort an Malte Uffeln, der unter diesem TOP zum Antrag auf Satzungsänderung folgendes erläutert: Im Zusammenhang mit einem Ausschluss eines Vereins aus dem HTSV wurde die Satzung des HTSV gesichtet. Dabei wurde festgestellt dass ein Ausschlussverfahren nicht geregelt ist. Aus diesem Grunde folgte von Malte die Empfehlung, eine qualifizierte **Ausschlussklausel in die Satzung aufzunehmen**. Die Formulierung wurde am 28.02.2007 an die Vereine gesandt. Da in der Einladung zur Jahreshauptversammlung nicht expliziert auf eine Satzungsänderung hingewiesen wurde, ist seine Empfehlung, die Satzungsänderung im nächsten Jahr auf die TOP-Liste zu setzen und zu beschließen. Eine Satzungsänderung muss in der Einladung erkennbar sein, um spätere Probleme im Vorfeld auszuschließen.

Aus den Reihen der Mitglieder kommt der Hinweis, dass ggf. der § 3, Punkt II, noch einmal überdacht werden soll. Es gibt Vereine, die selbst nicht ausbilden, ihre Mitglieder aber durch andere Vereine ausbilden lassen. Die Formulierung könnte so verstanden werden, dass auch diese Vereine – selbst wenn sie nach VDST ausbilden lassen – ausgeschlossen werden könnten. Malte bestätigt, dass ggf. die Regelklausel geändert oder ergänzt werden muss. Doris teilt mit, dass dies im Vorstand geklärt wird und die Vereine informiert werden. Aufgrund der Tatsache, dass die Satzungsänderung nunmehr erst in 2008 stattfindet, bleibt hierzu noch Zeit.

Malte gibt noch bekannt, dass die Übungsleiterpauschale von jährlich 1.848,00 € auf 2.100,00 € erhöht wird. Infos hierzu im Internet unter dem Begriff Hilfe für Helfer.

TOP 10

Vorstandswahlen

Doris erklärt, dass Marc Wachtel für den Fachbereich Unterwasserrugby nicht mehr zur Wahl steht. Da sich bisher kein Nachfolger gefunden hat, wird Marc den Bereich bis Ende Juni 2007 kommissarisch weiterleiten. Für den Fachbereich Presse gibt es noch keinen Nachfolger, so dass dieser Bereich vorerst nicht besetzt wird. Für den Fachbereich Recht, hat sich Roland Burgmann zur Verfügung gestellt. Da er nicht anwesend sein kann, verliest Doris seine Erklärung zur Kandidatur und weitere Informationen zu seiner Person:

Roland Burgmann ist von Beruf Rechtsanwalt und seit mehr als 13 Jahren Mitglied im Unterwassersportclub Obertshausen. Er spielt dort Unterwasser-Rugby, engagiert sich in der Sektion UW-Rugby des VDST und war Spielbetriebsleiter Süd. Vereinsrecht gehört nicht zu seiner täglichen Arbeit als Steuerrechtler, aber er würde sich gerne im Vereinsrecht etablieren.

Als Wahlleiter wird Malte Uffeln vorgeschlagen und einstimmig gewählt.

Präsidentin

Für das Amt wird Doris Brelowski vorgeschlagen. Weitere Vorschläge gibt es nicht. Doris Brelowski ist bereit zu kandidieren. Per Akklamation wird Doris einstimmig zur Präsidentin gewählt. Sie nimmt die Wahl an.

Vizepräsident

Als einziger Kandidat wird Rudolf Tillmanns vorgeschlagen. Er ist bereit zu kandidieren. Per Akklamation wird Rudolf Tillmanns einstimmig gewählt. Er nimmt die Wahl an.

Schatzmeister

Als einziger Kandidat wird Oliver Hess vorgeschlagen. Er ist bereit zu kandidieren. Per Akklamation wird Oliver Hess einstimmig gewählt. Er nimmt die Wahl an.

Wahl der restlichen Vorstandsmitglieder:

Schriftführerin

Als einzige Kandidatin wird Ilona Knodt vorgeschlagen. Sie ist bereit zu kandidieren. Per Akklamation wird Ilona Knodt einstimmig gewählt. Sie nimmt die Wahl an.

FB Ausbildung

Als einziger Kandidat wird Frank Ostheimer vorgeschlagen. Er ist bereit zu kandidieren. Per Akklamation wird Frank Ostheimer einstimmig gewählt. Er nimmt die Wahl an.

FB Presse

n.n.b.

FB Recht

Als einziger Kandidat wird Roland Burgmann vorgeschlagen. Er hat bereits schriftlich erklärt, dass er bereit ist, zu kandidieren. Per Akklamation wird Roland Burgmann einstimmig gewählt. Er hat schriftlich erklärt, dass er die Wahl annimmt.

FB Schulsport

Als einziger Kandidat wird Dr. Frank Reuber vorgeschlagen. Er ist bereit zu kandidieren. Per Akklamation wird Dr. Frank Reuber einstimmig gewählt. Er nimmt die Wahl an.

FB Tauchmedizin

Als einziger Kandidat wird Dr. Dirk Michaelis vorgeschlagen. Er ist bereit zu kandidieren. Per Akklamation wird Dr. Dirk Michaelis einstimmig gewählt. Er nimmt die Wahl an.

FB Umwelt und Wissenschaften

Als einziger Kandidat wird Bernd Schmidt vorgeschlagen. Er ist bereit zu kandidieren. Per Akklamation wird Bernd Schmidt einstimmig gewählt. Er nimmt die Wahl an.

FB Uterwasser-Rugby

n.n.b.

FB Visuelle Medien

Als einziger Kandidat wird Joachim Schneider vorgeschlagen. Er ist bereit zu kandidieren. Per Akklamation wird Joachim Schneider einstimmig gewählt. Er nimmt die Wahl an.

FB Wettkampfsport

Als einziger Kandidat wird Andreas Neff vorgeschlagen. Er ist bereit zu kandidieren. Per Akklamation wird Andreas Neff einstimmig gewählt. Er nimmt die Wahl an.

Landesjugendwart

Kristian Werelius – Bestätigung

Der Landesjugendwart wird bestätigt.

TOP 11

Wahl der Kassenprüfer

Rolf Richter wird erneut als Kassenprüfer vorgeschlagen. Als weiterer Kassenprüfer wird Frank Schoppmeier, SC Schwalbach, vorgeschlagen. Beide sind bereit zu kandidieren. Per Akklamation werden beide einstimmig gewählt und nehmen die Wahl an.

Kristian Werelius übernimmt die Protokollführung um 17.00 Uhr. Ilona Knodt verlässt die Versammlung.

Malte übergibt das Wort an Doris, diese ruft den

TOP 12 - Verschiedenes auf.

- Dieter Krause vom Tauchclub Nautilus Frankfurt informiert, dass am Sonntag, den 01. Juli der Ironman Triathlon wieder in Frankfurt stattfindet. Wie jedes Jahr, hilft der TC Nautilus tatkräftig am Samstag 30.06. bei der Vorbereitung und am Sonntag 01.07. bei der Durchführung in der Wechselstation am Langener Badensee. Interessierte, die helfen wollen, sind herzlich eingeladen. Bitte bei Dieter Krause melden.

(Email: Dieter.Krause-TCN@t-online.de).

- Thomas Noschka vom TSC Gelnhausen informiert, dass sein Tauchclub bei der Wächtersbacher Messe ein Schnupper-tauchen für Jedermann anbietet. Die Messe Wächtersbach und Radio Primavera stellen hierfür einen Tauchtruck. Die Messe erstreckt sich vom 12. bis zum 20. Mai. Hier wird noch Hilfe von Ausbildern (ÜL, TL) benötigt. Interessenten wenden sich bitte an Thomas Noschka (*tn@tommy-design.de*).
- Marlis Reutzel von der VDST-Bundes-geschäftsstelle informiert, dass ein neuer Rahmenvertrag zwischen VDST und Gerling abgeschlossen wurde. Wichtigste Neuerung: Falls bei einem Unfall keine Tauchsportärztliche Untersuchung vorliegt, muss mit Einschränkungen in den Leistungen gerechnet werden. Sie bietet den Vereinen an, gerne zu einer Vereinsversammlung zu kommen, um ausführlich über die VDST-Versicherung zu informieren (Email: *reutzel@vdst.de*).
- Arno Rotter vom TC Taunus Eschborn regt ein Forum für Trainingsbeispiele an. Hierbei sollten Übungen beschrieben werden, damit das Training attraktiver gestaltet werden kann.

Doris Brelowski schließt die Versammlung um 17.10 Uhr.

Doris Brelowski	Rudolf Tillmanns
Präsidentin	Vizepräsident

Ilona Knodt	Kristian Werelius
Protokollführerin	Protokollführer

Nächste Sitzung: Vorstandssitzung des HTSV am Montag, 23. April, 19.30 Uhr, Haus Ronneburg, Frankfurt am Main.